



## AG Natur- und Kulturlandschaft & regionale Produkte

**Datum:** 31.03.2020  
**Teilnehmer:** Frau Wittmann, Frau Ahrens, Herr Gebhard,  
Frau Feick-Müller, Frau Weisbrod-Mohr  
**Bearbeiter:** SH

### 1 Feedback zum Regionalforum 2019

- Es war eine schöne Veranstaltung mit interessanten Vorträgen.
  - o Es konnten neue Impulse für die Landwirtschaft gesetzt werden.
- Die Location (Haus der Nachhaltigkeit) hat zwar eine tolle Atmosphäre, ist aber in der Jahreszeit (November) schlecht anzufahren.
- Im Gegensatz zur Veranstaltung im Januar in Pirmasens zum Thema „Digitale Direktvermarktung“ waren nur wenig Landwirte vertreten. Es wird vermutet, dass der konkrete Projektbezug und die dadurch gegebene unmittelbare Betroffenheit mobilisiert haben. Auch die verstärkte Pressearbeit wird positiv bewertet.
- Die Stände der Aussteller waren wenig frequentiert.
- Frau Dr. Ganster (Landrätin) hat sich alle Vorträge angehört, was das politische Interesse an diesen Themen verdeutlicht.
- Die Veranstaltung war ggf. zu lang, so dass einige Teilnehmer früher nach Hause gefahren sind. Die kurze Pause hat dies u.a. begünstigt.
- Die Uhrzeit war ggf. für die Teilnehmer nicht optimal.

### 2 Digitale Direktvermarktung

- Der Förderzeitraum endet mit dem 31.03.2020. Die Bürgerstiftung überlegt derzeit, ob sie das Projekt für ein weiteres Jahr verlängert. Frau Wittmann und Frau Ahrens erstellen hierzu momentan ein Weiterführungskonzept.
- In der Zwischenzeit wird das Projekt ehrenamtlich weitergeführt.
- Die Rückmeldung der Teilnehmer bei den Veranstaltungen in Klingenmünster und Pirmasens waren positiv. Ebenso positive Rückmeldungen kommen von den Netzwerkpartnern (Touristiker).
- Aufgrund der Corona-Krise wird es aber schwierig, weitere finanzielle Unterstützung zu akquirieren. Wohingegen der Akzeptanz für mehr Regionalität aus Sicht der Verbraucher eher steigen wird.
  - o Frau Wittmann, Frau Ahrens und Frau Heckenberger vereinbaren einen Termin, um zu überlegen, wie die aktuellen Entwicklungen mit dem Projekt „Digitale Direktvermarktung“ in der LAG stärker verknüpft und genutzt werden können.
- Frau Wittmann berichtet über „Ernährungsräte“, die sich an unterschiedlichen Standorten in Deutschland bereits gegründet



haben. In ihnen schließen sich Bürger, Aktivisten, die lokale Politik und die regionale (Land-) Wirtschaft zusammen und arbeiten gemeinsam an einem besseren Ernährungssystem.

- Weitere Ideen, wie z.B. ein Speeddating zwischen Erzeuger und Großverbraucher werden für Herbst anvisiert.

### 3 Ausblick

- Das nächste AG-Treffen findet wieder als Videokonferenz statt. Wir sind für den 28.04.2020 um 14:00 Uhr verabredet.

Winnweiler, 31.03.2020, SH